

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt

No. 116. Montag, den 26. April, 1819.

## Auf die neue Rektorwahl der Leipziger Universität.

Heil, ja dreifaches Heil dir, heil'gem Georgiustage,

Wo durch freie Wahl uns ein neues Oberhaupt ward!

Fragt ihr, wie heißet der Mann, den Seine Collegen erkoren,

In unserm Pleisse: Athen würdig am Ruder zu stehn?

„Es ist in Schriften und That der hoch-geseierte Haubold,

Er, der Liebe mit Ernst, Güte mit Strenge vereint.“

Lange lebe Er hoch, ein Segen der künft'gen Geschlechter,

Ort noch feiernd, wie heut', diesen Tag Seiner Geburt! Ist

## Das natürliche Spiel.

Wie die Flamändische Schule stets Wahrheit nur hatte zum Ziele,

So das Spiel im van Dyl; ganz in Flamändischem Stile:

Denn wie treu die Natur kopirte jeder der Künstler,

So ließ seiner Natur freien Lauf auch das Spiel.

Prh.

### Ueber Rechtshaberei. \*)

Wer die Welt kennt, der wird nicht selten auf Menschen gestoßen seyn, welche dasjenige, welches sie einmal gesagt und behauptet hatten, auf das hartnäckigste vertheidigten, wenn man sie auch auf die offenbarste und handgreiflichste Art des Gegentheils überführen konnte. Man nennt dieß Laster die Rechtshaberei.

Es kostet wenig Mühe, diejenigen zu entdecken, welche damit behaftet sind. Gemeinlich haben sie immer sehr viel bei demjenigen zu erinnern, was Jemand vorbringt oder erzählt. Sie hören niemand lieber als sich selbst reden, und es ist ihnen sehr empfindlich, wenn jemand bei demjenigen Etwas zu erinnern findet, was sie gesagt haben. In keinem Falle sind sie eines andern zu belehren, die offenbarste Wahrheit, die untrüglichen Zeugnisse und die Beweise aller Art sind viel zu geringe, sie eines Irrthums zu überführen. In ihrer Vertheidigung bedienen sie sich mehr oder weniger empfindlicher und beleidigender Ausdrücke, ja nachdem es ihnen an Lebensart und Bildung fehlt.

Diejenigen, welche mit dieser moralischen Krankheit in einem hohen Grade befallen sind,

\*) Aus Justi's scherzhaften und satirischen Schriften. 2te Auflage, B. 3, Seite 154 und 188.

gerathen nicht selten in einen heftigen Zorn. Ich habe bemerkt, daß die Heftigkeit ihres Zorns um so größer gewesen ist, je deutlicher und überzeugender die Beweise gewesen sind, die man ihnen entgegen gesetzt hat. Ob man gleich nicht selten diese Art von Patienten unter dem männlichen Geschlechte antrifft, so wird doch der höchste Grad dieser Krankheit bei dem weiblichen Geschlechte getroffen.

Ich halte es in der That für das größte Unglück eines Mannes, wenn er eine rechtshaberische Frau hat. Alle Annehmlichkeiten des Lebens und des Ehestandes, welche vornehmlich in einer vergnügten Unterhaltung bestehen, sind für ihn verloren. Oft bleibt ihm Nichts übrig, als entweder die ungereimtesten Dinge gleich Anfangs zu billigen, oder einen Auftritt der Wuth und Raserei mit anzusehen, der sich allemal zu seinem Nachtheil endiget. Weder Vorstellung noch Gewalt fruchten Etwas. Will er nicht den äußersten Zank haben und das Uebel ärger machen, so muß er, nachdem er eine Partie auserlesene Schimpfwörter eingeerntet hat, dennoch dasjenige thun, was er Anfangs nicht thun wollte, nemlich mit unaussprechlicher Geduld nachgeben und ihr Recht lassen.

(Die Fortsetzung folgt.)

### Quartett-Unterhaltung.

Heute, Montag den 26sten April Abends halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung im Vorfaal des großen Concert-Saals auf dem Gewandhause. Die auszuführenden Musikstücke sind: ein Quartett von F. Ries, eines von A. Romberg und im zweiten Theil eines von Beethoven.

Billets für Fremde à 16 gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.

Matthai, Lange, Meyer, Volgt.

### Theater.

Heute, Montag, den 26sten: Die Jungfrau von Orleans, Trauerspiel von Schiller.

### Bekanntmachungen.

Friedrich Gottlob Rückart

Strohhut-Fabrikant aus Leipzig

empfehlte sich mit einem vollständigen Lager Frauen-, Mädchen- und Kinder-Strohhüten in Französischen, Schweizer und Sächsischen Geflechten, in allen Feinen nach den herrschenden Moden und neuestem Geschmack; mit Glanz-Strohhüten; mit den jetzt so beliebten äußerst leichten und schönen Spatterlehüten, in den schönsten Façons; mit Italienischen schwarzen und weißen Hüten; mit allen Gattungen Strohgeflechtes; mit Französischen Blumen in Bouquets, Guirlanden und Diadems; mit Kleiderbesetzungen; mit Basthüten, Bastplatten und Bast in Stücken; mit weißen, schwarzen und bunten Straußfedern; mit Merinos-Umschlagtüchern; mit weißen und bunten Creps, Draht, Holzplatten oder Stehböden für Putzmacherinnen nebst noch andern in dieses Fach passenden Artikeln.

Er schmeichelt sich eines geneigten Zuspruchs; um so mehr, weil seine bekannte Reelle mit möglichst billigen Preisen, die Grundlagen seiner Handlung sind. Sein Gewölbe ist außer den Messen in der Reichstraße unweit Kochs Hof neben Herrn Bleymer und in den Messen auf dem Markt beim Eingange der Grimma'schen Gasse den Bühnen gerade über.

Verkauf. Rudolf Walz, von Paris, bezieht diese Messe mit einem wohl assortirten Lager von Merinos- und Cachemir-Shawls und Tüchern in allen Größen, und hat sein Lager, wie bisher, am Markte, im Gebäude der Rathwage, eine Treppe hoch.

Friedrich Wilhelm Thümeck, am Markte Nr. 175.

empfehlte sich mit seinem wohl assortirten Lager von Wagenböden jeder Breite und Gattung, dergl. Laqualhalter und Frangen, Satteltaschen und Umhängen, Schlittenleinen, dergl. Quasten und Frangen, gezogenen und ordinären Fußteppichen und Sophadecken, genähtem Mull-Einsatz, genähtem Besatz in Mull und Jaconet, genähten Kleidern, genähten Petineten, wollenen und seidenen Hosenträgergurten, Spitzen, Gardinenfrangen in den neuesten und mannichfaltigsten Mustern, Besetzungen, Stick-Chenille, einfachem und zweifachem Wollgarn, und andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln, und verspricht bei guter Waare die billigste Bedienung.

Gespräch zweier Israeliten über die Ermordung Robespier's, ist bei allen Buchbindern für 1 Groschen zu haben.

## Wein - Verzeichniss

von Haufsmann & Seuberlich in Leipzig, am Markt

No. 171. unter Herrn Dr. Ehrlichs Hause.

Rothe Weine. à Bout.	Rhein - Weine. à Bout.
Guter Languedoc . . . . . 8 gr.	Niersteiner, Laubenheimer . . . . . 16 gr.
St. Gilles . . . . . 9 -	detto detto 1811r . . . . . 18 -
Favelle . . . . . 10, 12 -	Markbrønner 1806r . . . . . 18 -
Roussillon . . . . . 10, 12 -	detto 1804r . . . . . 20 -
Medoc, fin . . . . . 12 -	detto 1802r . . . . . 1 Rthlr. - -
Medoc St. Julien . . . . . 14, 16 -	detto 1811r . . . . . 1 - - -
Chateau Margaux . . . . . 20 -	Rüdesheimer 1806r . . . . . 1 - 8 -
Petit Burgunder . . . . . 12, 16 -	detto 1811r 1thl. 1 - 8 -
Burgunder, Volnay 1815r 1 Rthlr. - -	Hochheimer 1802r . . . . . 1 - 8 -
detto Chamberlin 1 Rthlr. 8 -	Schloß Johannesbg 1811r 2 - - -
detto Montrachet . . . . . 1 - 8 -	do do extra 1811r 3 - - -
(weifs)	detto detto 1806r 3 - - -

### Weisse Weine.

Guter Franzwein . . . . . 8, 9 -
Graves . . . . . 10, 12 -
Hant Barsac . . . . . 16, 20 -
Werthheimer . . . . . 10, 12 -
Würzburger 10, 12, 14, 16, 20 -
Steinwein 1798r . . . . . 1 Rthlr. 8 -
detto 1785r . . . . . 2 - - -
Leistenwein 1785r . . . . . 2 - - -

### Diverse Weine.

Muscat Lunel . . . . . 14, 16 -
Malaga . . . . . 16, 20, 24 -
Madeira Dry sp f. 1 Rthlr. u. 1 Rthlr. 8 -
Portwein . . . . . 1 - 4 -
Champagner roth u. weifs . . . . . 1 - 22 -
1ste Qual.
Rum Jamaica 16, 18, 20 gr. 1 Rthl.
Arac fin . . . . . 1 Rthl. und 1 Rthl. 8 gr.

Einsatz pr. Flasche ist 2 gr. Auf 12 Flaschen wird eine zugegeben. Auf Gebinden sind die Preise verhältnißmäßig billiger, laut besonderm Preis-Courant. Auch an Sonn- und Festtagen ist der Keller zu den gewöhnlichen erlaubten Stunden offen. —

### Jacoby, Gebrüder aus Berlin,

empfehlen sich zu dieser und folgenden Messen mit ihrem bekannten Lager moderner Merks no's: Tücher und Shawls, mit und ohne Borten, in allen Größen, mit gewirkten Borten zu Kleidern, Tüchern und Shawls in allen Breiten. Ferner führen sie feine glatte 10 Viertel Berliner Gaze, dergleichen zu Strichen und Kroisew mit und ohne Broschirung in weiß und blau. Auch sollen verschiedene Merks no's: Tücher früherm Bestandes unter dem Preis verkauft werden. Sie stehen in Doct. Vohl's Hause auf der Katharinenstraße Nr. 376. neben der Rathwage.

### Friedrich Wilhelm Thümel, am Markte Nr. 175.

empfehle sich mit seinem Lager englischer Spitzen und Feinweb.

Sehr gute franz. rothe Weine, à Finter 25 27 bis 30 Thlr.: à Oathof 82 bis 86 Thlr. offeriren und empfehlen wir hiernit. Dieselben Sorten sind auch auf Flaschen zu verhältnismässigen Preisen, laut unseres besonderen Preiscurants zu haben. Auch dienen wir mit kleinen Proben.

Hausmann und Seuberlich.

Der Mechanikus Eberle gibt sich die Ehre, einem werthen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er diese Ostermesse wieder aufwarten werde 1) mit einem neu bearbeiteten Metamorphosen-Theater; 2) mit einem großen mechanischen Ballet; 3) mit einer chinesischen Feuermaschine und 4) mit perspektivischen Prospecten. — Zugleich macht derselbe bekannt, daß er von Vormittag 10 Uhr bis Nachmittag 3 Uhr vorzuzelgen die Ehre haben werde

das akustische unsichtbare Mädchen, welches an verschiedenen Orten mit Beifall aufgenommen worden ist und gewiß jeder billigen Erwartung entsprechen wird. Sein Stand ist an Bose's Garten in der daselbst erbauten Bude.

Verkauf. Recht Türkischer oder Lothwiger Balsam. Dieser vortreffliche Balsam, welcher besonders bei allen Arten äußerlicher Schäden von so vorzüglicher Wirkung ist, ist ächt und versiegelt nebst Gebrauch-Anweisung in Duzenden und einzeln bei mir zu haben. Das Duzend Büchsen kostet 1 Thlr., größere 2 Thlr. S. W. Ledtenburg, in Leipzig am Raschmarkt.

Werkvermietung. Für diese Ostermesse ist auf dem neuen Neumarkt, in der Nähe der Bollwage, ein Gewölbe für Tuchmacher oder Stahlwaarenhändler unter billigen Bedingungen zu vermieten, und sagt darüber das Nähere Herr Buchdrucker Richter in der Diebener Herberge im Kupfergäßchen.

Vermietung. Auf der Windmühlengasse Nr. 859. ist von jetzt an die erste Etage nebst einem Gärtchen, auch außer dieser, noch einige einzelne Stuben nebst Zubehör, mit und ohne Meublen, zu vermieten. Man wendet sich unmittelbar an die Besizerin dieses Hauses daselbst

Adolph Gottlob Fiedler aus Oederan, empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager von mittel und extra feinen 3 und 2 Nr. C. breiten in Wolle gefärbten Lichern elaner Fabrik. Seine Niederlage ist auf der Hainstraße in dem Hause des Kaufmanns Herrn Bösch (das zweite vom Markte herein rechts) Nr. 340 eine Treppe hoch.

מדאן גאטלעך פירלער אויך ערמאן  
צופיהלש זיין פאלשטענדיג אסאדירטעס לאמער פאן סיטצעל אונד עקסאר פיינען 3 אינד 2  
בראט'עלע כרייטען אין וואלע בעפערעטען סיכערן אייגנער פאבריק: זיינע נידערלאגע איסט  
אויף דער היינשטראסע אין דעם הויפט דעם קויפמאנס הערן בעטכער (דאס צווייטע פאם  
סאדעס קייין רעכטס) No. 340 איינע שרעפט הייך:

Wolf Liepmann aus Hamburg, empfiehlt sich in allen Gattungen feiner Havana- und andern Cigarren, feinen Tabaken, und verspricht die billigsten Preise. Sein Lager ist im Brühl Nr. 454. neben dem Heilbrunnen.

## Einhundert und fünfzig Reichsthaler Belohnung.

Es ist den 25. Vormittags auf dem Wege vom Hotel de France nach der Grimma'schen Gasse und aus dieser nach der Reichstraße eine Rolle in weiß Papier gewickelt, dreimal gesiegelt, worin Einhundert Reichsthaler in Zerscheinen, verloren gegangen. Der ehrliche Finder, der solche zurückbringt, erhält obige Belohnung bei **Robert Kelly und Co.**

Thorzettel vom 25. April, 1819.

Grimma'sches Thor.		U.	
Gestern Abend.			
Hrn. Kfl. Bergmann und 9 Cons. a. Ebersbach, in Rupperts Haus	6	Hrn. Kfl. Zble, Sabarth und Müßigbrod, a. Greifenberg, bei Seitmann	6
Hrn. Fabr. Hirse, Kute und Ambrossus, aus Schwiebus, im Anker, Clepantenn n. im Joachimthal	6	Hr. General Graf Hentel, in Pr. Diensten, u. Hr. Doct. Lehmann, aus Torgau, im Hot. de Prusse	6
" " Schnetter u. Jänicke, v. Peiz und Kottbus, in Campens Hause	6	Hrn. Kfl. Oberd. Kersch u. Vdo. Esensuet, a. Dresden, in der Hand	8
" Kfl. Koch, Schleuder, Salin, Verhold u. Thorer, v. Lauban u. Obelitz, bei Seltmann u. im Joachimthal	6	Hr. Kfm. Bomeisch, a. Wien, im Birnbaum	9
" Fabrik. Siegert, Rosenkranz, Wendig, Wehle u. Häbler, v. Calau, Zittau u. Großschöna, im Kl. Fürstentoll., Levis Haus Nr. 362 und 206	6	Hr. Tuchfabr. Eißler u. Cons. a. Stritz, im Joachimthal	6
Hrn. Kfl. Klose u. Schnell, v. Bausen, Schneider u. Franke, v. Ramenz, im Frauen-Collegien	6	Die Dresdner r. Post	7
" Gasthalt. Jarozki u. Lederhdt. Eliasewitz, a. Posen, bei Barthel	6	Hr. Fabr. Hempel u. Rumpelt, a. Radeberg, in untr. Hofe	8
Hr. Bandfabr. Hause u. 8 Cons. a. Pulsnitz, in Friedels Haus	6	Hrn. Kfl. Gatter u. 11 Cons. a. Zittau, Henisch u. 7 Cons. a. Meuselz, Garten u. 12 Cons. a. Pulsnitz, in d. Kanne, Glöck u. Friedels Hause	9
Hrn. Fabr. Köbler u. Lindner, von Margliffa, Hartmann von Greifenberg, und Klose v. Schwerta, Nr. 304. u. Pl. Hofe	6	Hr. Fabr. Michelotto, a. Prag, u. Hofmann a. Wien unbest.	10
Hr. Großhdt. Biedermann, a. Wien, bei Wittig	6	Nachmittag.	
Hr. Fabr. Lochmann, a. Reppen, im Joachimsthal	6	Hr. Bandmach. Schurich u. Cons. a. Adersdorf, Nr. 611.	2
Hr. Fabr. Rudo u. Fröblich, a. Wittenberg, in der Melone	6	Die Tuchmacher-Zunung, a. Großenhain, in d. Feuerzettel	2
Hr. Lieuten. Prem. a. Heinecken, aus. Diensten, von Dresden, im Hot. de France	6	Hr. Consist. R. Doct. Krause, v. Königsb., im gr. Schilde	4
Hr. Küffer, v. Schwerta, Birnbaum, a. Margliffa, Randel u. Kunze, a. Lauban u. Schöps, a. Friedersdorf, im Pl. Hofe	6	Hallesches Thor.	U.
Hr. Schauspieler Klenzel, von hier, von Dresden zurück	6	Gestern Abend.	
Hr. Kfl. Fröblich u. 19 Cons. a. Elbau, Walldorf, und Cunnersdorf, im Kranich, Fr. Coll. u. in der Kanne	6	Die Braunschweiger r. Post	7
Hr. Oberlieuten. Cheval. de Bddm, in Oesterr. Diensten, u. Hr. Oberbereit. Meyer, von Prag, bei Schimmel	6	Hr. Kfm. Dann a. Berlin, b. Franken	7
		Hrn. Kfl. Meyer u. Rädke, a. Braunsch., unbest.	8
		Hr. Dombr. v. Umbach, von Schlettau, bei Taubert	9
		Hr. Mühlstr. Negro, aus. Diensten, von Berlin, im Engel	9
		Vormittag.	
		Die Magdeburger f. Post	1
		Hr. Kfm. Smith, a. England, von Hamburg, unbest.	6
		" " Colmar, von Schwerin, unbest.	6
		" " Strickrodt, von Lübeck, im gr. Schilde	7
		Hrn. Kfl. Kube, Rappe u. Ernst, von Braunsch., im Hot. de France	8

Hrn. Kfl. Bretschneider u. Crone, von Berlin, im Anker und in Nr. 209.	8	Hr. Kfm. Barth, v. Elberfeld, Nr. 595	6
Hr. General Koss, in Russ. Diensten, von Berlin, pass. durch	8	" " Grein, v. Greifen, in d. Krone	6
Hrn. Kfl. Freitag u. Eißel, von Wittenberg, pass. durch	9	Hrn. Kfl. Piesfeld u. Lobe, v. Schneeberg, in Stiegligens Hofe	6
Hr. Amtraß Krug, von Elbden, bei Hr. Prof. Krug	10	Die Hamburger r. Post	0
Hr. Kfm. Schnackenburg, a. Berlin, bei Hr. Doct. Goldhorn	11	Hr. Kapit. Finis und Lieutn. l'Andre', von Kassel, im H. de Fr.	6
Hrn. Tuchmacher Kleinan u. Consorten, von Maguhna, im Anker	1	" " Kfm. Müller, v. Gotha, im gr. Schild	7
Hr. Westphal, l. Pr. Courier, von Berlin, pass. durch	11	" " " " Seyfert, von Raumburg, in der Melone	7
Hr. Juwelier Kiepte, a. Königberg, unbest.	1	Hrn. Kfl. Wolf u. Besendorf, von Elberfeld, im Kronich u. Nr. 537	7
" " Kfm. Weinbagen, a. Hildesheim, unbest.	2	Hr. Kfm. Bender, v. Halle, im Heilbrunnen	8
" " " " Binder, a. Berlin, im gold. Herz	3	" " " " Marwede, v. Bremen, im Joachimthal	8
" " Particul. v. Walsleben, a. Neustrelitz, unbest.	4	Hrn. Kfl. Mühlingshaus, Bung und vom Berg, v. Penney u. Kade, Nr. 203 u. bei Pegold	9
" " Rittmstr. v. Bassowiz, auß. Diensten, von Neustrelitz, unbest.	5	" " " " Frey u. Röhner, v. Basel, im Hot. de Bav.	10
" " Kfm. Knaul, a. Brandenburg, b. Preller	6	Hr. Kfm. Ditter, v. Frankfurt, im Krebs	10
<b>Kanstädter Thor. U.</b>		" " " " Reidner, v. Nürnberg, Nr. 306	12
Gestern Abend.		" " " " Sauthirne, v. London, im Hotel de Baviere	12
Hr. Kfm. Hesse, v. Gotha, im g. Horn	5	" " " " Major v. Malowsky, v. Olzyna, v. Paris, im H. de Care	12
Hrn. Kfl. Pohnmeyer u. Rothe, von Erfurt, in Stiegligens Hofe u. b. Börner	5	" " " " Kfl. Berner, u. Amelung, v. Erfurt, bei Koch	8
" " " " Lucius, Abbelius u. Freund, von Erfurt, b. Koch u. unbest.	5	" " " " Kfm. Trebedorf, v. Gotha, b. Hubert	8
" " " " Pabst u. Brandis, v. Erfurt, bei Koch	5	Hrn. Kfl. Schink u. Müller, von Quersfurt, bei Lorenz	8
Hr. Kfm. Thielemann, von Raumburg, bei Lauber	5	Hr. Kfm. Straubel, v. Jena, im g. Adler	9
" " " " Gebhardt, v. Schwege, Nr. 707	5	Hrn. Kfl. Feigenspan u. König, v. Mühlhausen, unbestimmt	9
" " " " Jäckel, v. Kassel, im H. de Fr.	5	Hr. Kfm. Specht, v. Gräfenthal, im goldn. Adler	9
Hrn. Kfl. Ziss, Ihm u. Eckardt, v. Gotha, im gr. Schild u. Nr. 221	4	" " " " Schmig v. Cupen, b. Saalfeld	10
" " " " Henneberg u. Charlat, v. Gotha, im g. Horn	5	" " " " Adjutant von Paczensky, in R. Desfr. Dienst, u. Hr. Stallmstr. Müller, v. Koburg, im H. de Fr.	10
Hr. Kfm. Zimmermann, von Ruhla, im Weinstock	3	" " " " Kfm. Doyer, v. Frankenhau. en, in Hohmanns Hof	10
" " " " Dressel, v. Giesfeld, im g. Horn	5	Hrn. Kfl. Pohnmeyer, Schöne u. Funke, von Barmen, im Blumenberg, Nr. 407 und 434	10
" " " " Henze, v. Nordheim, im gr. Schild	6	Hr. Kfm. Günther, v. Weiskensels, Nr. 632	10
" " " " Trebedorf, v. Gotha, Nr. 202	6	Di. J. nassche f. Post	11
" " " " Döhle, v. Schwege, im r. Kelleg.	6	Hr. Rittmstr. v. Tompson, u. Hr. Christ v. Serdebin, in u. außer Russ. Dienst, v. Weimar u. Brüssel, pass. d.	11
" " " " Will, v. Schweinfurt, im Hotel de Baviere	6	Hrn. Kfl. Hagenbruch u. König, v. Mühlhausen, b. Doct. Reibetanz	12
Hrn. Kfl. Rauchfuß, Ernst u. Färber, von Raumburg, b. Ehler	6	Hr. Kfm. Kayser, von Sangerhausen, in St. Hamburg	12
" " " " Madelung u. Ziegler, v. Gotha u. Erfurt, Nr. 584 und gr. Blumenberg	6		

Nachmittag.

- Dr. Rf. Hehl, v. Weisenfels, b. Rad. Klein 1
- : Amtm. Karbe, v. Potsdam, im Joachimth. 1
- : Oberforststr. v. Ende, im gr. Schild 1
- : Lieutn. Losenbey, in Russ. Dienst, von Weimar, im H. de France 1
- : Rfm. Sautier, v. Freiburg, im gr. Schild 2
- : : Geisler, v. Raumburg, b. Elger 2
- : : Carlorius, v. Berlin, b. Rad. Otto 2
- : : Ripping, v. Raumburg, im golden. Adler 2
- : : Pabst, v. Raumburg, ebendas. 2
- Drn. Rf. Franke u. Jint, v. Raumburg, im g. Arm u. g. Adler 2
- Dr. Rfm. Scheibe, v. Querfurt, b. Fischer 3
- : Landrath v. Junk, v. Raumburg, im gr. Schild 3
- : v. Weiß, v. Gatterstädt, im g. Adler 3
- : Rfm. Schachtrupp, von Duderstadt, im Krebs 3
- Drn. Rf. Suger u. Wölfer, v. Giesleben und Garzgerode, bei Hornickel und in Trebsens Hofe 4
- : : Heß, Jung u. Köhler, v. Apolda u. Hanau, Nr. 634 u. bei Jahn 5
- Dr. v. Kürleben, v. Kuleben, im Hotel de Prusse 6

Peter Thor.

- Drn. Rf. Menzel, Sattler, Heinge u. Müller, a. Gera, Neustadt, Saalfeld und Gera, bei Wüllers, old. Arme, u. Nr. 206. 6
- : : Heber u. Hebenkreit, a. Neustadt, im Kaffebaum u. bei Claudius 6
- : : Jbler u. Wener, von Bremgarten, Aaron u. Köhler, im Hellsbrannen und Markalle 7
- Dr. v. Batt u. Hugueler, a. Courtelary, u. Neuschatel, Nr. 541. 9
- : : Sommer, Neber u. Streckfuß, von Altenburg u. Zeitz, in 3 Königen, Kuerbachs Hof u. Ewlos 15
- Dr. v. Roder, Hertel, Trauendorf und Carus, a. Zeitz, Schneeberg und Altenburg, in 3 Rosen, b. Sander u. Wolf 1

- Drn. Rf. Fabisch, Vrenzel, Stegmann, Herrmann u. Dürrfeld, v. Erfurt und Altenburg, bei Mendel und in den 3 Kdulgern 2
- : : Geyer, Knoch, H. per, Wappler, B. Duert, Schreibe, Wappler, Wolf, Hartendela, Behold u. G. Aher, v. Bay euth. Hirschner, Köhler, Gera, Wieselburg u. zeugensfeld, im glbn. Acker, in der M. loer, in Bülow's Hause, unbestimmt, in Dessau's Hause, Quergässer, Nr. 682 u. 87 3
- : : Job u. Krause, v. Wolfenstein und Annaberg, b. Richter u. Herrmann 4
- Die Nürnbergger z. Post Hospital Thor. 4
- Dr. Weinbändt. Klunepick, a. Würzburg, von Dresden, in Nr. 348. 6
- Drn. Rf. Hertig, Vogt, Pefchel und Kübler, aus Döbeln, b. Engelschall 7

- Auf der Schneeberger f. Post: Die Drn. Rf. Gebite u. Goldig, a. Schneeberg, Morgner, a. Treuen, Frischner aus Reulirchen, Knoll aus Karlsbad, und Paas a. Frankfurt an d. O., in Nr. 508, 117, 747. 171 und bei Strauben 8
- Drn. Rf. Schulze, Glauh, Boigt u. Conforten, aus Döbeln, in Nr. 52, Nr. 683, bei Cleve und Engelschall 8
- : : Köhler, Reier, Böttger und Conforten, aus Leisnig, in Nr. 1266, 147, bei Mohr und bei Jörn 9
- Dr. Fabr. Weber aus Grimma, in Nr. 23 10
- : Graf v. Eidingen aus Comotau, in Nr. 751. 10
- : Rfm. Schmiedl ebendas., in Nr. 752. 10
- Drn. Fabr. Polster, Ublig, Paucenstein u. Cons., aus Frankenberg, in Nr. 317 und bei Ehrlich 12

- Drn. Rf. Haupt, Strauch, Margraf und Cons. a. Leisnig, in Nr. 605, 1266, 147, 541, 404, 244 und bei Ehrlich 2
- Dr. Rfm. Köhler a. Köhlig, in Nr. 365. 2
- : : Loskus a. Köhlig, in Nr. 45. 3

Thorschluß: 1 Viertel auf 9 Uhr.